



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 3750 M., die übrigen Seiten 1875 M., 1000 M., 500 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 6375 M., 5625 M., 3000 M. und 1500 M. Im illustrierten Teil: Mitgl. 1/2 Seite 3000 M., 1/3 S. 1575 M., 1/4 S. 825 M. Nichtmitglieder 1/2 S. 6000 M., 1/3 S. 3500 M., 1/4 S. 1800 M. Auf alle Preise 50% Zuschlag. Kleinere Anzeigen als viertel sind auf dem Umschlag u. im illust. Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Lieferort Leipzig. Beilagen: Weißer Festzetteltbogen, Verzeichnis der Verlagsgesellschaften, die ihre Werke mit Feuerungszuschlägen liefern usw., Verzeichnis d. zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jedes. vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 205.

Leipzig, Sonnabend den 2. September 1922.

89. Jahrgang.



## Kinderbühne

### im deutschen Haus

20 dramatische Spiele für unsere Jugend (von 4-16 Jahren)

Herausgegeben von Dr. Kurt Busse. Mit 90 farbigen Kostüm- und Szenenbildern von Professor Hans Looschen.

Format 20,8x28 cm, Umfang ca. 280 Seiten. Ladenpreis zurzeit ca. M. 500.— (Schweiz Fr. 10.—)

Ⓜ



Theaterstücke zum Aufführen für Kinder! Was Mütter, Kinder, Lesekränzchen, Schulklassen seit Jahren ersehnen, alljährlich von neuem erfolglos suchen, geeignete Theaterstücke für Kinder, die kindlich und doch nicht kindisch, die weder zu lang noch zu kurz sind, szenisch leicht darstellbar und für verschiedenste Gelegenheiten passend, das ist endlich mit diesem Buche erfüllt.



Außerlich ein prächtiges, stattliches, herzerfreuendes Werk, übergelb von bunten Figuren- und Szenenbildern von Hans Looschens erfindungslustiger Meisterhand, enthält es Theaterstücke für jede Gelegenheit. Oster- und Weihnachtsspiele, Märchen, Singstücke, im Freien aufführbar, zarte, tanzdurchwobene Szenen, kräftige Knabenspiele nach Hans Sachs, Vorschläge zu Improvisationen und kurze Scherzstückchen. Das meiste von bekannten Dichtern, vieles Alte, prachtvoll Primitive, Volkslied und dramatisierte Ballade. Gute, gesunde, geschmackvolle Kost, sorgfältig gewählt, mit wertvollen zahllosen Ratschlägen für den Regisseur versehen. Ein Buch voll von Anregungen, ein ideales gemeinsames Geschenk für eine Geschwisterschar, eine Klassenbibliothek, ein Buch, dessen Anschaffungskosten leicht durch das Eintrittsgeld zu einem einzigen Abend gedeckt werden können, ein notwendiges Buch, das Theaterbuch des deutschen Hauses.



Inhalt: Vorwort / Eduard Mörike: Kinderzene / Der Stadtschreiber und die Jungfer, Scherzspiel / Kurt Busse: Winter und Sommer / A. v. Chamisso: Der rechte Barbier, bearbeitet von Adolf Grüttner / Margarete Bruch: Ursulas Prüfung / Irma Dresdner: Waldwiesentraum / G. A. Bürger: Kaiser und Abt, bearbeitet von Kurt Busse / Irma Dresdner: Rotkäppchenspiel / Theodor Storm: Schneewittchen / Irma Dresdner: Lebendes Spielzeug / Josefa Meh: Dornröschen / Osterspiele. Else Rocholl: Das verlorene Krönlein / Josefa Meh: Wackelohrs Osterfeier / Weihnachtsspiele. Adventspiel, bearbeitet von Adolf Grüttner / Hella Krall: Ihr Kinderlein kommet / Hella Krall: Christi Geburt / Hella Krall: Der Hirten Verflüchtigung / Hedwig Pleuler-Waser: Wer darf's Christkind begleiten? / Josefa Meh: Weihnachtzauber / Adolf Grüttner: Weihnachtsschattenspiel / Für die Spielleitung.

Ich bitte den deutschen Buchhandel um eine besonders tätige Verwendung für dieses schöne und wertvolle Werk, mit dem wir überall Ehre einlegen können. Auslieferungstermin 10. Oktober 1922.

Franz Schneider Verlag



Leipzig 15 / Berlin 11  
Wien I / Bern